

Reaktion auf Schülerbrief

Beitrag von „Britta“ vom 21. Mai 2006 13:27

Wie lange ist es denn her, dass sie den Brief geschrieben hat? Ich muss mal ganz ehrlich sagen: Ich müsste nach so einem Brief auch erstmal überlegen, wie ich damit umgehe. Sicher würde ich mehrere Gespräche führen - zunächst eins mit deiner Tochter allein -, aber da scheinen ja so viele Dinge im Argen zu liegen, dass man sich da schon gut überlegen muss, wo man anfängt. Sicher würde ich mich als Lehrerin auch erstmal überfordert fühlen. Für mich wäre auch wichtig: Deine Tochter hat sich viel Mühe gemacht, diesen Brief zu schreiben, es ist ihr also sehr wichtig. Sie hat auf jeden Fall verdient, dass ich mir auch Gedanken mache und ihre Probleme nicht leichtfertig abtue. Aber eine Reaktion MUSS es für mich in jedem Fall geben - und selbstverständlich auch eine "Anhörung" der Gegenparteien.

LG
Britta